L', Jenseits der Schatten

Nebelschwaden zeichnen Bilder Ingst vergangener Tage Der Wind verschleiert gnadenlos alles was ich sage In den Tiefen meiner Seele bin ich fast schon tot geboren Als du mich verlassen hast, hab ich meinen Weg verloren Jenseits der Schatten der Vergangenheit Jenseits meiner Trume in meiner Dunkelheit Jenseits der Schatten bist du wieder bei mir Auch wenn alles endet berleben wir Selbst in den kalten Fluten fhl ich dich Mein Schicksal hat ein Ende, dort wartest du auf mich Im Angesicht des Todes stehst du erneut vor mir Nimmst mich in deine Arme und trgst mich fort von hier